

SALIMS BILDERREISE

- EINE WAARE GESCHICHTE -

DAS THEATERSTÜCK



„Die Geschichte vom Vogeljungen ist die abenteuerlichste, die ich kenne. Weil sie wirklich passiert ist. Und zwar Tammi und mir. Und natürlich dem Vogeljungen. So nannten wir ihn, bevor wir wussten, dass er Salim heißt. Und dass er aus einem Land namens Syrien kommt und auf der Suche nach einem neuen Zuhause mit dem Boot übers Meer gefahren ist, bevor er direkt bei uns auf dem Spielplatz im alten verfallenen Boot Unterschlupf fand und unser Freund wurde.“

Fr. 15.06.2018 • KOMMA Wörgl

Programm

- 18.00 Uhr Begrüßung der Ehrengäste und einleitende Grußworte
- 18.15 Uhr Lesung aus dem Buch „Mein Freund Salim“ von Uticha Marmon
- 19.00 Uhr Pause mit syrischem Buffet
- 19.30 Uhr Theaterstück mit Schülerinnen & Schülern der Montessori-Schule Wörgl
- 20.30 Uhr Syrisches Buffet mit musikalischer Umrahmung

Eintrittskarten (für Lesung und Theateraufführung)

15 Euro für Erwachsene · 10 Euro für Kinder & Jugendliche
Vorverkaufsstellen: Tyrolia Buchhandlung Wörgl, Montessori Schule Wörgl
Restkarten an der Abendkasse

Altersempfehlung ab 8 Jahren • mail: schule@lernwelt.cc • tel: 0650 430 95 51

Vielen Dank an unsere Sponsoren für die Unterstützung:





Die Geschichte

Die Autorin Uticha Marmon beschreibt in ihrem Buch „Mein Freund Salim“ die Geschichte der Flucht eines syrischen Jungen aus der Sicht von Kindern.

Obwohl Hannes zusammen mit seinen Freunden Pläne ausheckt, um seiner Schwester Tammi und den anderen Mädchen vom Buschweg immer mal wieder einen Streich zu spielen, halten die Geschwister zusammen, wenn es darauf ankommt. Zum Beispiel wenn es darum geht, ein Gruselkabinett für das Schulfest zu bauen. Oder wenn der Vogeljunge plötzlich in ihrem Leben auftaucht und mit seinem merkwürdigen Verhalten alles durcheinanderwirbelt. Salim heißt er und spricht kein einziges Wort Deutsch. Aber das ist Hannes und Tammi egal, denn eins steht für sie fest: Freunde müssen nicht dieselbe Sprache sprechen, um einander verstehen zu können.

Nach und nach erfahren die beiden, warum Salim immer ganz allein am Schulzaun steht. Sich manchmal in Schränken versteckt. Und warum er so fürchterliche Angst hat. Salim ist ein Flüchtling aus Syrien. Auf dem langen Weg nach Europa hat er das Allerwichtigste verloren: seine Familie.

Das Theaterstück

Dieses Buch ist die Grundlage für das gleichnamige Theaterstück, zu dem die Schülerinnen und Schüler unter der Regie von Schulleiterin Veronika Schweinester das Drehbuch geschrieben haben und welches selbst inszeniert wurde. Auch Bühnenbild und Kostüme sind reine Eigenarbeit und das ganze Ensemble steckt sein ganzes Herzblut in diese Theateraufführung.

Der Abend

Zur Einleitung findet eine Lesung aus dem Buch statt, um das Publikum in die Thematik einzuführen. Im Anschluss führen die Schülerinnen und Schüler der Montessori-Schule Wörgl das Theaterstück auf. Abgerundet und umrahmt wird die Veranstaltung durch ein Buffet, das von syrischen Köchen erstellt wird, sowie einer dazu passenden musikalischen Begleitung.